

# Wolfgang wanderte - diesmal zur Sengbachtalsperre



**Woher kommt das erwiesenermaßen sehr saubere Haaner Trinkwasser?  
Oder, wann haben Sie das letzte Mal Ihre Kaffeemaschine entkalkt?**

Dieses Wasserwissen haben wir uns am 25. April 2019 erwandert.

Unsere 14 km lange Wissens-wanderung verlief nicht nur bei Sonnenschein und das trotz einer Aussprache mit dem Solinger-´Wettergott´. Themengerecht wurde die fachkundige Sengbachtal-Staumauerführung auch von längeren Regenwasserphasen begleitet.

Die Staumauer (178 m lang, 36 m breit), erbaut in den Jahren 1903 bis 1906, zählt zu den ältesten Trinkwasserspeichern Deutschlands. Im Rahmen der Führung, die uns auch 43 m hinab ins Innere hinein führte, erfuhren wir viel über das damalige Erbauerprinzip (Prof. Dr. Otto Intze) mit lokalen Baumaterialien und sahen die moderne, heute angewandte Technik, welche die Staumauer permanent auf ihre Standsicherheit überprüft. Das Bauwerk, das Trinkwasser für Haan und Solingen liefert, wurde von rund 900 Menschen erbaut.

Eine geplante Umwanderung des Sengbachs mussten wir dann leider umplanen, da Sturmschäden unsere Wegstrecke stellenweise unbegehbar gestalteten. Die geplante Umrundung des Sengbach werden wir bei einer kommenden Wanderung

nachholen, die dann auch wieder ein interessantes Wanderhighlight beinhalten wird.

**Bericht und Ansprechpartner Wandern:** Wolfgang Jegodowski,  
Tel.: 02129/8568, E-Mail: [wolfgang.jegodowski@t-online.de](mailto:wolfgang.jegodowski@t-online.de)